

Fachseminar

Werkstattorganisation und Verantwortung des gewerberechtlchen Geschäftsführers bei Arbeiten an Elektro- und Hybridfahrzeugen

Das Seminar beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit den Organisationsanforderungen für KFZ-Werkstätten bei Arbeiten an Elektro- und Hybridfahrzeugen. Es bestehen hier einige gesetzliche Anforderungen sowie Festlegungen, Normen und Sicherheitsvorschriften, die zwingend anzuwenden sind. Es werden die Hintergründe und die Zusammenhänge erläutert, wie die bestehenden Regelungen sich letztendlich aus den elektrotechnischen Anforderungen und Arbeitsabläufen ergeben.

Das Seminar richtet sich an Werkstättenleiter und gewerberechtlche Geschäftsführer von KFZ-Werkstätten, die Arbeiten an Elektro- und Hybridfahrzeugen in ihrem Bereich zu verantworten haben bzw. solche Arbeitsabläufe einführen wollen.

Seminarinhalt:

- Elektrotechnischer Aufbau von Elektro- und Hybridfahrzeugen
- Gesetzliche Regelungen, Normen und Sicherheitsvorschriften
- Arbeitssicherheit
- Werkstattorganisation und Verantwortung des Geschäftsführers

Detailprogramm:

- Elektrotechnischer Aufbau von Elektro- und Hybridfahrzeugen
 - Elektrische Gefährdungen und Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
 - Elektrische Anlagenteile und Funktionsweise von Elektroautos
 - HV-Konzept und Eigensicherheit
 - Gefahren im Bereich von Batterie – HV-Verkabelung – Steuerung – Motor
- Gesetzliche Regelungen und Normen
 - Gesetzliche Grundlagen der Elektrotechnik – ETG und ASchG
 - Normen und Sicherheitsvorschriften
- Arbeitssicherheit
 - Grundlagen der ÖVE/ÖNORM EN 50110
 - Elektrofachkraft und unterwiesene Person
 - Anwendung der 5 Sicherheitsregeln
 - Persönliche Schutzausrüstung
 - Abgrenzung zu Arbeiten unter Spannung
- Werkstattorganisation und Verantwortung des Geschäftsführers
 - Arbeitssicherheit und Arbeitsorganisation in der KFZ-Werkstätte
 - Aufgabenzuteilung und Definition "Fachkraft für Arbeiten an HV-Systemen"
 - Dokumentation von Umbauten, Anlagenbuch
 - Verantwortungsstruktur in einer Werkstätte

Vortragender:

Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf Mörk-Mörkenstein

Ausbildung:

- HTL Mödling, Hochfrequenz- und Nachrichtentechnik
- TU Wien, Studium Elektrische Energietechnik

Berufliche Laufbahn:

- Universitätsassistent am Institut für elektrische Anlagen und Hochspannungstechnik der TU Wien
- Betriebsleiter im Energieversorgungsunternehmen und Geschäftsführer im Bereich Elektrotechnik und Energieversorgung
- Derzeitige Tätigkeit (seit über 10 Jahren):
Ziviltechniker für Elektrotechnik
Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Kontaktadresse:

Gastgebasse 27
1230 Wien
Tel.: +43 660 905 1000
moerk-moerkenstein@ies-zt.at
www.ies-zt.at